



2022 fast 1/4 weniger Schlachtungen

2022 wurden etwa 3,46 Mill. Schweine, Rinder, Schafe, Ziegen und Pferde in Sachsen-Anhalt gewerblich geschlachtet. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, waren das ca. 24,4 % weniger Tiere im Vergleich zum Vorjahr.

Die Anzahl der gewerblich geschlachteten Schweine ging dabei von ca. 4,56 Mill. im Jahr 2021 auf ca. 3,45 Mill. zurück. Dies waren etwa 1,12 Mill. Schweine (-24,4 %) weniger. Bei den Rindern gab es 2 407 Schlachtungen. Das waren 83 (-3,3 %) weniger im Vergleich zum Vorjahr. Die Anzahl der geschlachteten Schafe und Lämmer erhöhte sich um 1 229 (+36,6 %).

Die 2022 gewerblich geschlachteten Tiere führten zu einer Gesamtschlachtmenge von 330 151 t. Davon entfielen 329 191 t auf die Schweine. Gegenüber dem Vorjahr wurde 1/4 weniger Schweinefleisch (-109 811 t) erzeugt.

Die Anzahl der insgesamt geschlachteten Tiere bei den Hausschlachtungen stieg gegenüber 2021 um 574 (+6,5 %) auf 9 393. Die Zahl der geschlachteten Schweine erhöhte sich um 563 (+8,5 %) und betrug 7 207, die der Rinder verringerte sich um 99 (-6,0 %) auf 1 564. Insgesamt wurde bei den Hausschlachtungen eine Gesamtschlachtmenge von 1 205 t erzielt.

2017 wurden etwa 5,13 Mill. Tiere gewerblich geschlachtet, das war damit der höchste Wert in den letzten 14 Jahren. Seitdem ist die Anzahl der gewerblich geschlachteten Tiere rückläufig.

Weitere Informationen zum Thema Landwirtschaft finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Gewerbliche Schlachtungen in Sachsen-Anhalt seit 2009